Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 57=77 (1911)

Heft: 13

Rubrik: Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ersten, kriegerischen Unternehmens erwarten, und die Ernennung ihres nach Schewket Pascha als bedeutendsten geltenden Militärs, des Generalstabschefs Izzet Pascha, zum Befehlshaber des Expeditionskorps bewies, welche Wichtigkeit man dem Feldzuge in Yemen beimißt.

Ausland.

Deutschland. Es ist der erste Teil einer neuen «Schießvorschrift für die Feldartillerie» herausgegeben worden. Der wesentliche und bedeutungsvolle Unterschied gegenüber dem bisherigen Reglement ist, dass an Stelle der Schießregeln eine Anweisung für das Schießverfahren, und zwar ein sehr vereinfachtes. getreten ist. Darin muß unbedingt ein großer zeitgemäßer Fortschritt erkennt werden. Im fernern ist hervorzuheben, daß auch mit Zeitzündern eingeschossen werden soll. Vermehrt ist das Reglement durch Bewerden soll. Vermehrt ist das Reglement durch stimmungen über das Schießen in der Abteilung.

Frankreich. Alkoholische Getränke. Der General de Gallifet hatte im Jahre 1900 den Verkauf jedweden alkoholischen Getränkes in den Kantinen, Quartieren, Lagern und im Manövergelände untersagt. Die später gegründeten Unteroffiziersmessen, die in der betreffenden Verfügung noch nicht genannt werden konnten, glaubten sich berechtigt, Alkoholika, und namentlich Absinth, zu verkaufen. Der Unterstaatssekretär des Krieges hat nun jene Verfügung auch auf die Unteroffiziersmessen ausgedehnt, indem er der Ansicht Ausdruck gab, daß der Unteroffizier auch in dieser Beziehung ein gutes Beispiel zu geben habe gegenüber der Masse, deren Erzieher er sein soll, und daß er in dieser Beziehung kein Vorrecht vor dem einfachen Soldaten besitze. Militär-Wochenblatt.

Schweden. Vorschläge des Chefs der Fortifikation. Der Chef der Fortifikation hat in Uebereinstimmung mit einem bereits früher vom Chef des Generalstabes abgegebenen Gutachten zur Verstärkung des Landesverteidigungswesens Anträge gestellt, die eine bedeutende Vermehrung und Neuordnung der Ingenieurtruppen als notwendig fordern: Danach soll das Feldtelegraphenkorps um eine Ballon- und eine Funkenspruchkompagnie vermehrt werden. Die Kosten werden auf 239,000 Kronen veranschlagt. Wie verlautet, will der Kriegsminister keine Ballonkompagnie, sondern eine Luftschifferkompagnie errichtet wissen, die dem Feldtelegraphenkorps unterstellt einen festen Stamm von 50 Mann besitzen soll. Die weitern Fragen, betreffend deren Organisation, Uebungsplatz usw. sollen bereits gelöst sein. Wenn der Reichstag die erforderlichen Mittel bewilligt, würde die Truppe am 1. Januar 1912 zusammengestellt werden. Hinsichtlich der Funkenspruchkompagnie wird bemerkt, daß beim Feld-Hinsichtlich der telegraphenkorps bereits Versuche mit dem nötigen Material stattgefunden haben, das eine deutsche Gesellschaft zur Verfügung stellte. Es wird beantragt, hierfür 77.000 Kronen zu bewilligen, und die Errichtung eines besondern Personals gefordert. Für beide Kompagnien (abgesehen von dem Vorschlage des Kriegsministers) fordert der Chef der Fortifikation 2 Kapitäne, 3 Subalternoffiziere, 5 Unteroffiziere, 21 Korporale und 37 Volontäre. Ferner beantragt er die Aufstellung je einer Scheinwerferabteilung beim Svea- und Göta-Ingenieurkorps. Jede Abteilung erhält zwei Scheinwerfer. Die Kosten des Materials würden rund 165,000 Kronen betragen. Erforderlich sind für jede Abteilung 1 Offizier, 1 Unteroffizier, 11 Korporale (darunter 10 Handwerker) und 5 Volontäre. Zu Versuchszwecken wurden bereits vier 90 cm - Scheinwerfer System Siemens - Schuckert angeschafft. Wie die Norsk Militaert Tidsskrift Heft 2 mitteilt, werden die vorstehend kurz skizzierten Vorschläge des Chefs der Fortifikation, die auf Grund der in den letzten Herbstmanövern gemachten Erfahrungen gemacht wurden, dem Reichstage in der kommenden Tagung voraussichtlich zur Beschlußfassung vorgelegt.

Militär-Wochenblatt.

Eidgenössische Militär-Bibliothek.

Diese Bibliothek steht allen schweizerischen Offizieren unentgeltlich zur Verfügung.

Anschaffungen im Januar 1911.

Ac 15. Moltkes Militärische Werke. Hrg. vom großen Generalstabe IV. Kriegslehren. Teil 1: Die operativen Vorbereitungen zur Schlacht. Berlin 1911. 80.

Ba 24. Neujahrsblatt der Feuerwerker-Gesellschaft in Zürich 1911: Hoppeler, R. Die militärischen Ereignisse an den Ufern des Vierwaldstättersees in den Monaten Juni und Juli 1799. Zürich [1910]. 4º.

Ba 259. (Neujahrsblatt des Historischen Vereins des Kantons St. Gallen 1911:) Felder, Gottlieb. Die Burgen der Kantone St. Gallen und Appenzell. Teil 2. St. Gallen 1911. 4º.

Ba 322. Frey, Walter. Beiträge zur Finanzgeschichte Zürichs im Mittelalter. — Schweizer Studien zur Geschichtswissenschaft. Bd. 3, Heft 1. Zürich 1911. 80.

Bb 227. Hürlimann, [Joseph]. Die Schlacht am Morgarten in Berücksichtigung der Landestopographie zur Schlachtzeit. Eine Kritik des Berichtes P. Wilhelm Sidler. In: Zuger Neujahrsblatt 1911. Zug 1911. 4º.

Bb 228, 1. Hürlimann, (J.). Wo liegt Morgarten? In: Zuger Neujahrsblatt 1905. Zug 1905. 4°.

2. Hürlimann, [Jos.]. Beiträge zur Bestimmung des Schlachtfeldes am Morgarten. In: Zuger Neujahrsblatt 1906. Zug 1906. 4º.

Bc 316. Oechsli, Wilhelm. Der endgültige Verlust des Veltlins, Bormios und Chiavennas. In: Wissen und Leben. Jahrgang 4, Heft 6 und 7, 1910/11. Zürich. 8º. Bd 39. Borgeaud, Constant. Mes souvenirs de la mobi-

lisation du 24 octobre 1848. (Extr.) Lausanne 1898. 80. De 117. Sautai, Maurice. Les débuts de la guerre de la succession d'Autriche. Publié sous la direction de la section historique de l'Etat-major de l'Armée. Tome 1: L'Entrée en Bavière et en Haute-Autriche. Paris

1909. 80. Dd 297. Picard, Ernest. Hohenlinden. Publié sous la direction de la section historique de l'Etat-major de l'Armée. Avec Cartes-Annexe. Paris [1910]. 80.

Dd 298. La campagne de 1800 en Allemagne. Publié sous la direction de la section historique de l'Etatmajor de l'Armée. 2 tomes. Paris. 80.

Tome 1: Le Passage du Rhin. Par Ernest Picard.

Tome 2: Du Rhin à Ulm. Par Paul Azan. 1909. Dd 299. Legrand. La Justice militaire et la Discipline à l'Armée du Rhin et à l'Armée de Rhin-et-Moselle (1792-1796). Notes historiques. Publiées par L. Hennequin. Publié sous la direction de la section historique de l'Etat-major de l'Armée. Paris 1909. 8º.

Dd 300. Bourdeau. Henri. Les Armées du Rhin au début du Directoire (Sambre-et-Meuse, Rhin-et-Moselle). La situation générale, les effectifs, l'état matériel et moral. Publié sous la direction de la section historique de l'Etat-major de l'Armée. Paris [1910]. 8º. Df 453. Teisinger, Heinrich. Chronologische Ueber-

sicht zum Russisch-japanischen Krieg. Als Studienbehelf zusammengestellt. Teil 1, 2. neu bearbeitete Auflage, und Teil 2. Wien 1911. 80.

Df 481. Taktische Detaildarstellungen aus dem Russischjapanischen Kriege. Heft 4 (Serie 2), von Claudius Czibulka. Wien 1910. 8°. — Sonderbeihefte zu Streffleurs Militär. Zeitschrift.

Df 579. Les origines diplomatiques de la guerre de 1870-1871. Recueil de documents publié par le ministère des affaires étrangères. Tome 3: 10. Mai bis 31 Juillet 1864. Paris 1910. 8º.

Df 582. Der Russisch-japanische Krieg. Amtliche Darstellung des Russischen Generalstabes. Deutsche Ausgabe von Freiherr von Tettau. Bd. 2, Teil 2: Die Schlacht bei Liaoyan. Berlin 1911. 8°.

Df 590. La journée du 29 août à l'armée de la Meuse.

Par P. N. Paris 1909. 80.